

### Formulierungen nach dem Milton Sprachmodell:

„Du wunderst dich vielleicht, wie einfach es ist, sich mit seinen Ressourcen zu verbinden.“  
(Ressourcenaktivierung)

„Es ist durchaus möglich, dass du gerade etwas Neues lernst.“ (Lernerfahrungen suggerieren)

„Du hast vielleicht noch nicht gemerkt, wie wichtig diese Erfahrung in deinem Leben war.“  
(Reframing)

„Vielleicht bewirkt das einfache Denken an einen Menschen, dass du ihn in dir Spüren kannst.“  
(Ressourcenaktivierung)

„Etwas in dir bewirkt, dass du diese tiefen Erfahrungen auf ganz einfache Art und Weise in deinen Alltag integrieren kannst.“ (Posthypnotisch)

„Du wirst möglicherweise schon bald feststellen, wie du andere Entscheidungen triffst und freundlicher mit dir umgehst.“ (Posthypnotisch)

„Und jeder Gedanke von dir kann dazu führen, dass du tiefer und tiefer entspannst.“  
(Tranceinduktion)

„Auf einer gewissen Ebene weißt du vielleicht schon, dass Lernen Freude machen kann.“  
(Lernerfahrungen suggerieren).

„Auf einer gewissen Ebene weißt du vielleicht schon, dass es etwas in dir gibt, das dich immer unterstützt und dir zur Seite steht.“ (Ressourcenaktivierung und Aktivierung des Unbewussten)

„Letztendlich bist du einfach du selbst.“  
(Ich-Stärkung)

„Letztendlich kannst du dich überraschen lassen, wo dich dein Leben noch hinführt.“  
(Posthypnotisch)

„Man könnte auch all das, was gesagt wurde, wieder vergessen, weil es so viel wichtiger ist, mit dem Herzen zu lauschen.“ (Amnesie, Aktivierung des Unbewussten)

„Du weißt vielleicht gar nicht genau, ob du dieses Wissen schon heute umsetzen wirst.“  
(Posthypnotisch)